

BAND 2

III.	Auf dem Weg zum Bundesnachrichtendienst	655
1.	Der Koreakrieg sichert die Kontinuität der Organisation Gehlen (1950)	657
2.	Gehdens Mehrfrontenkrieg (1951)	693
3.	Gehdens Kampf um Bonn (1952)	721
4.	Stalin-Note und Ausbau der politischen Aufklärung (1952/53)	760
5.	Nach dem Volksaufstand in der DDR (1953/54)	814
6.	Irritationen und Endspurt (1954/55)	854
IV.	Der Präsident	899
1.	Der »Doktor« wird Präsident (1956)	901
2.	Ausbau des BND und der Partnerschaft mit der CIA (1957–1959)	933
3.	Berlinkrise und Kampf gegen den Weltkommunismus (1959–1961)	981
4.	Gehlen vor dem Absturz: Felfe und die <i>Spiegel</i> -Affäre (1961/62)	1018
5.	Adenauers Bruch mit Gehlen (1962–1965)	1035
6.	Die Versuchung des Gaullismus (1965/66)	1089
7.	Wann geht Gehlen? (1966–1968)	1112
8.	Ein glanzloser Abgang (1968)	1163
9.	Nachwirkungen: Entfremdung vom BND und Kampf gegen die neue Ostpolitik (1968–1971)	1200
10.	Misslungene publizistische Paukenschläge (1971–1974)	1227
11.	Guillaume-Affäre und Mercker-Bericht: das Ende Gehdens (1974–1979)	1261
	 Persönlichkeit, Führungsstil und Weltanschauung – Bemerkungen zur historischen Bedeutung von Reinhard Gehlen	 1301
	 Anhang	 1330
	Quellen und Literatur	1330
	Abkürzungen	1349
	Bildnachweis	1354
	Personenregister	1356
	Der Autor	1373